

Genossenschaftliche Mieterinformation



GeWoSie

Liebe Mieter der GeWoSie,

auch in diesem Jahr haben wir unsere Mitgliederversammlung im Krawinkelsaal im Zentrum von Bergneustadt durchgeführt. Am 20.06.2013 um 18.00 Uhr fanden sich mehr als 60 Interessierte ein und ließen sich über die Ergebnisse der Verbandsprüfung für das



Aktive vom Fest der GeWoSie aus dem letzten Mai

Jahr 2011 und über die Erläuterungen des Aufsichtsrates und des Vorstandes für das Jahr 2012 berichten. Danach wurden die satzungsgemäß notwendigen Entlastungen und Wahlen durchgeführt. Als Aufsichtsratsmitglied wurde Frau Ingrid Moknine wiedergewählt, als Ersatz für den aus persönlichen Gründen ausgeschiedenen Herrn Stefan Meisenberg konnte Herr Bernd Knabe (Kämmerer der Stadt Bergneustadt) gewonnen werden. Zum Schluss wurden einige der vielen ehrenamtlich aktiven Mitglieder geehrt. Vielen Dank an Alle für Ihre Unterstützung im letzten Jahr. (Georg Freidhof)

GeWoSie
Gemeinnützige Wohnungsbau-
und
Siedlungsgenossenschaft eG
Am Klitgen 3
51702 Bergneustadt

Tel.: 02261/9485-0
Fax: 02261/948519

Email: info@gewosie-bvg.de
Internet: www.gewosie-bvg.de

Geschäftszeiten:

montags bis donnerstags:
8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und
13.00 Uhr bis 16.30 Uhr

freitags:
8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Notrufnummer für unsere Mieter
bei dringenden technischen Stö-
rungen außerhalb der Geschäfts-
zeiten:

Tel.: 0151-59206838

Bei missbräuchlicher Nutzung
müssen wir die entstehenden
Kosten in Rechnung stellen.

Vermietung



Vorstellung der Quartiere:



Wir möchten Ihnen unseren Bestand an Wohnungen zeigen.

In jeder Ausgabe stellen wir ein anderes Quartier vor, hier ein Überblick:

- 1 – Kampgarten
- 2 – Stadtwald
- 3 – Nistenberg
- 4 – Hohler Weg
- 5 – Quellenweg
- 6 – Hackenberg
- 8 – Othelstraße
- 9 – Nordstraße
- 10 – Kölner Straße

Unser Quartier Nr. 5 der Quellenweg

Der Quellenweg liegt in einem steilen Südhang zwischen Stadtzentrum und der Höhe Leienbach/Hackenberg. Unsere Genossenschaft unterhält in diesem Bereich 168 Wohnungen in den Straßen Hunschlade, Quellenweg, Butterwiese und Geesthölzchen. Die Häuser wurden zumeist in den 60er Jahren erbaut, einzig die 5 Wohnungen im Gebäude Butterwiese entstanden in den 90ern. Besonders in den oberen Hanglagen sorgt die intensive Sonneneinstrahlung fast für ein südländisches Flair, so dass es nicht verwunderlich ist, dass in diesem Wohngebiet mehr als ein Drittel der Mieter südeuropäische Wurzeln haben. Diese Besonderheit der multikulturellen Einflüsse spiegelt sich z. B. bei den stattfindenden Straßenfesten durch die Vielfalt bei Speisen und Getränken wieder.



Die Steillage hat aber auch ihre Schwierigkeiten, so sind Parkplätze stets Mangelware. Die GeWoSie bemüht sich dies durch die Bereitstellung und Vermietung von insgesamt 12 Garagenstellplätzen zu lindern. Zusätzlich stehen natürlich für jede Wohnung allgemeine Autostellplätze und seit 2011 ein zusätzlicher Parkplatz in der Hunschlade zur Verfügung.

Der Kinderspielplatz ist ein besonderer Anziehungspunkt im Quartier.



Genossenschaft



Ihr Vorstand:

Georg Freidhof, 1965, wohnhaft in B.-Honigsessen (RLP), seit Ende 2009 hauptamtlicher Vorstand.

Bernd Fass, 1951, wohnhaft in Overath, seit Oktober 2011 nebenamtlicher Vorstand.

Der Neue im Aufsichtsrat

Herr Bernd Knabe (rechtes Bild) ist neues Mitglied unseres Aufsichtsrates. Hauptberuflich ist er Kämmerer der Stadt Bergneustadt, seine Wahl zeigt auch die gute und intensive Zusammenarbeit zwischen der Stadtverwaltung und der GeWoSie. Der gebürtige Bergneustädter freut sich auf die neue Herausforderung und sieht den Schwerpunkt seiner Tätigkeit in finanzstrategischen Fragestellungen. In Bezug auf die vielen geplanten Bauprojekte in den nächsten Jahren werden seine Fähigkeiten von großer Bedeutung sein.



Weitere Informationen und interessante Neuigkeiten finden Sie auf unserer Internetseite unter www.gewosie-bvq.de.



Neue Prokuristin bei der GeWoSie

Der Vorstand der GeWoSie hat im April 2013 Frau Yonca Özdemir zur Prokuristin ernannt. Die Entscheidung des Vorstandes wurde mit großem Wohlwollen vom Aufsichtsrat bestätigt. Frau Özdemir wohnte schon als Kind in einer GeWoSie Wohnung. Sie war über Jahre aktiv in unserem Nachbarschaftshilfverein tätig und ist seit 2008 in unserem Unternehmen beschäftigt. In diesen fünf Jahren hat sie fast alle Arbeitsbereiche unseres Unternehmens durchlaufen. Heute liegt ihr Tätigkeitsschwerpunkt im Rechnungswesen.

„Die GeWoSie sieht in ihren Mitgliedern vor allem den Menschen, was für mich sehr wichtig ist. Wichtig sind aber auch die betriebswirtschaftlichen Rahmenbedingungen, um zum Wohle der Mitglieder handeln zu können“, so Yonca Özdemir. Wir wünschen ihr viel Erfolg in der neuen Position.

Soziales



Bäume für den Hackenberg

Das Jahr 2013 steht im Zeichen verstärkter Umweltbemühungen der GGS Hackenberg: Als die Ausschreibung der Deutschen Umweltstiftung Berlin „Jeder Schüler pflanzt einen Baum“ bekannt wurde, entschloss sich die GGS Hackenberg spontan an der Schulpflanzaktion zu beteiligen. Schließlich entspricht dieses Vorhaben dem Profil der Schule, die Umwelt zu schützen und zu erhalten.

Tatsächlich waren die Hackenberger bei den ausgewählten Schulen und erhielten grünes Licht: 20 Baumsetzlinge des Baumes des Jahres 2013, des Holzapfels, kamen aus Berlin. Da sich kein geeigneter Platz auf dem Schulgelände finden ließ, hatte man frühzeitig mit der GeWoSie Kontakt aufgenommen. Bereitwillig bot Geschäftsführer Georg Freidhof Pflanzplätze in unmittelbarer Schulnähe an. Und mit Unterstützung



des Gärtners der GeWoSie, Herrn Markus Gärtner, wurden die Standorte entlang der Schulwege vorbereitet. So konnte jede Klasse zwei bis drei Bäume pflanzen. Den Anfang machte dabei das 1. Schuljahr. Nun haben alle Schülerinnen und Schüler ein waches Auge auf das Wohlergehen der 20 Holzapfelstämme.

Einlageblatt für „Bergneustadt im Blick“

Dieser Ausgabe liegt eine Information zum Amtsblatt „Bergneustadt im Blick“ bei. Auch die GeWoSie nutzt das Amtsblatt für die Verbreitung wesentlicher Nachrichten; so ist im § 43 unserer Satzung sogar ausdrücklich bestimmt, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung nur über „Bergneustadt im Blick“ oder/und persönlich an die Mitglieder erfolgen darf.



Kindergruppe Quellenweg

Seit fast einem Jahr existiert eine Kindergruppe im Quellenweg. Begleitet wird diese Gruppe durch die Mitarbeiterin der GeWoSie, Frau Cakmak, und mehreren Jugendlichen der Freikirchlichen Gemeinde Hackenberg. Einige der Jugendlichen werden jetzt in andere Orte umziehen und können ihren Dienst nicht mehr verrichten. Wir danken für die nette Unterstützung und hoffen, dass wir auch nach den Sommerferien wieder so tolle Helfer finden werden.